



Niederschrift

über die Öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Kremperheide

Sitzungstermin:	Donnerstag, 11.06.2009
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	22:15 Uhr
Ort, Raum:	Kremperheide, Gaststätte Heidekrug

Anwesend sind:

Herr Barnbrock, Jürgen
Herr Baumann, Sven
Herr Bose, Hans-Jochen
Herr Conrad, Helmuth
Herr Ebsen, Christian
Frau Huse, Oda
Herr Lipp, Heiko
Herr Meisiek, Michael
Frau Moje, Stefanie
Frau Mölln, Elfriede
Herr Mölln, Hans
Frau Potocki, Ute
Frau Purwins, Simone
Herr Rave, Thomas
Herr Rönnau, Ernst-Willy
Herr Teichert, Thomas
Herr Worf, Oliver

Schriftführer: Herr Babendreier, Rolf

Herr Bürgermeister Baumann eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung um 19.30 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt Herr Baumann die Erweiterung der Tagesordnung um Punkte 18a) „Aufstellungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die erste (vereinfachte) Änderung des B-Planes Nr. 2 der Gemeinde Kremperheide für das Gebiet „Sandland“, 18b) „Satzungsbeschluss über die erste vereinfachte Änderung des B-Planes Nr. 2 der Gemeinde Kremperheide für das Gebiet „Sandland“ nach § 10 BauGB“ und 19 „Ausschussberichte und gegebenenfalls Zustimmung zu Empfehlungen“

Die Gemeindevertretung beschließt die Erweiterung der Tagesordnung einstimmig. Der bisherige Tagesordnungspunkt 18 wird Punkt 20.

Tagesordnung

Beginn: 19:30

Ende: 22:15

1. Beschlussfassung über eventuelle Einwände gegen das Protokoll vom 19.03.2009
2. Einwohnerfragestunde
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen wegen der geplanten Schließung der Sparkassenzweigstelle Kremperheide
5. Beratung und Beschlussfassung über den eventuellen Austritte aus dem Zweckverband Sparkasse Westholstein
6. Beschlussfassung über die Haushaltsrechnung 2008
7. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben
8. Beratung und Beschlussfassung über die Bundestagswahl am 27.09.2009
 - a) Festlegung der Wahllokale
 - b) Bildung der Wahlvorstände
9. Beratung und Beschlussfassung über Zuschussanträge
 - a) Antrag des Pferde- und Breitensportvereins
 - b) Antrag des TSV Kremperheide
 - c) Antrag des Chores Eintracht
10. Beratung und Beschlussfassung über die Wappennutzung durch Dritte und eventuelle Änderung der Hauptsatzung
11. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für den Zaun am Regenrückhaltebecken
12. Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung von Spielgeräten
13. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe "Tauchwand Emscherbecken"
14. Beratung und Beschlussfassung über eine Stellungnahme zur Teilfortschreibung des Regionalplanes IV - Ausweisung von Eignungsgebieten für Windenergie
15. Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau des Stichweges Dorfstr. 109/111
16. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung von neuen Lampen im Schumannweg, Berliner Weg und Spielplatz Sandland

17. Beratung und Beschlussfassung über eine Leerrohrverlegung für Zwecke der Breitbandversorgung in der Gemeinde
18. a) Aufstellungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die erste (vereinfachte) Änderung des B-Planes Nr. 2 der Gemeinde Kremperheide für das Gebiet "Sandland"
- b) Satzungsbeschluss über die erste vereinfachte Änderung des B-Planes Nr. 2 der Gemeinde Kremperheide für das Gebiet "Sandland" nach § 10 BauGB
19. Ausschussberichte und gegebenenfalls Zustimmung zu Empfehlungen
20. Mitteilungen und Anfragen

Protokoll

zu 1 Beschlussfassung über eventuelle Einwände gegen das Protokoll vom 19.03.2009

Protokoll:

Gegen das Protokoll vom 19.03.2009 werden keine Einwände erhoben.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Protokoll:

- a) Der vom Bürgermeister an ortsansässige Firmen ergangene Spendenaufruf für das Kinderfest im Rahmen des Dorffestes wird kritisch betrachtet. Herr Bürgermeister Baumann und Frau Mölln nehmen hierzu Stellung.
- b) Der Kulturförderpreis wird angesprochen. Ein entsprechendes Schreiben wurde verfasst.
- c) Ein in der Gemeinde tätiger 1,00 € Mitarbeiter wird angesprochen. Hier sind im Bereich der Dorfstraße Pflasterreparaturen durchgeführt worden. Es wird ein Hinweis auf zulässige und unzulässige Arbeiten gegeben. Herr Bürgermeister Baumann wird die Angelegenheit klären. Über den Einsatz entsprechender Mitarbeiter wird in der nächsten Sitzung des Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschusses beraten.
- d) Die Beschäftigung eines Rentners auf 400 € Basis wird angesprochen.

zu 3 Bericht des Bürgermeisters

Protokoll:

Herr Bürgermeister Baumann berichtet über folgende Angelegenheiten:

- a) Es liegt ein Schreiben der Anlieger des Rosenweges mit der Bitte auf Verkehrsberuhigung in Form einer Spielstraße vor. Die Angelegenheit wird in der nächsten Sitzung des Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschusses beraten.
- b) Einige Grundstückseigentümer im Bereich der Dorfstraße werden auf ihre Pflichten zum Rückschneiden der Hecken hingewiesen.
- c) Der Arbeitskreis „Konversion“ hat getagt und sich mit Reitwegen auf dem ehemaligen Standortübungsplatz befasst.
- d) Die E.ON Hanse hat angeboten, ein kostenloses Konzept zur Energieoptimierung der Straßenbeleuchtung zu liefern.
- e) Herr Bürgermeister Baumann hat für die Gemeinde Kremperheide einen Antrag auf Förderung im Rahmen des Konjunkturprogrammes II gestellt.
Da die Gemeinde an der Sporthalle Kremperheide beteiligt ist, wurde die energietechnische Sanierung der Halle für ca. 533.000 € im Namen der Gemeinde beantragt. Den Eigenanteil würde voraussichtlich der Schulverband übernehmen, sofern der Förderantrag positiv beschieden werden sollte.
Außerdem wurde für die Sanierungsmaßnahmen in der Kindertagesstätte (Fester, Heizung, Spielplatz,...) ein Förderantrag gestellt.
Hier handelt es sich um Sanierungsmaßnahmen im Bereich der Kindertagesstätte (Fenster, Heizung, Spielplatz). Die Investitionssumme beträgt 27.700 € mit einem Eigenanteil von 6.925 €. Die Übernahme des Eigenanteils musste im Rahmen der Antragstellung von der Gemeinde zugesichert werden. Die Förderzusage wurde vorab telefonisch übermittelt.
- f) Der Reit- und Fahrverein Krempe und Umgebung und e.V. hat sich für den Zuschuss zur Restaurierung des Holzpferdes bedankt.
- g) Das Wahlergebnis im Bereich der Gemeinde Kremperheide für die Europawahl wird bekannt gegeben.
- h) Es liegen Handlungsempfehlungen im Rahmen der Selbstüberwachungsverordnung vor. Der Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss wird hierüber im September beraten.
- i) Aus dem Schulverband Krempermarsch wird folgendes berichtet:
Die Gemeinschaftsschule in Krempe wurde genehmigt.
Im Rahmen der offenen Ganztagschule ist eine Regelung für die Essensausgabe getroffen worden.
Die Nachmittagsangebote werden zurzeit erarbeitet. Es liegen bereits 20 Angebotsvorschläge vor.
- j) Es hat eine Kinder- und Jugendversammlung stattgefunden. Das Protokoll wird Anlage zum Protokoll dieser Sitzung.

- zu 4 **Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen wegen der geplanten Schließung der Sparkassenzweigstelle Kremperheide**
zu 5 **Beratung und Beschlussfassung über den eventuellen Austritte aus dem Zweckverband Sparkasse Westholstein**

Protokoll:

Herr Baumann berichtet über ein Gespräch mit dem Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Westholstein Herrn Kochan. In diesem Gespräch hat Herr Baumann das Verfahren zur Schließung der Zweigstelle Kremperheide kritisiert und die unzulänglichen Informationen an die Gemeinde Kremperheide angesprochen. Es ist ein Gespräch mit dem Bürgermeister und den Fraktionen angeboten worden. Dieses wird am 19.06.2009 um 14.00 Uhr in den Räumen der Sparkasse in Itzehoe stattfinden. Zur Schließung der Zweigstelle in Kremperheide ist die entsprechende Entscheidung im Rahmen der Sparkasse Westholstein getroffen worden. Offen ist lediglich derzeit das Wann und Wie.

Es findet eine Aussprache statt, an der sich Herr Meisiek, Herr Rönnau und Herr Barnbrock beteiligen. Herr Baumann händigt den Anwesenden ein Schreiben der Sparkasse Westholstein vom 08. Juni 2009 aus, in dem die Haftungssituation dargelegt wird.

Aus den Wortbeiträgen ergibt sich folgender Beschluss:

Unter der Voraussetzung, dass die Sparkasse Westholstein bei ihrer Entscheidung zur Schließung der Zweigstelle Kremperheide bleibt, beschließt die Gemeindevertretung zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Mitgliedschaft im Sparkassenzweckverband zu kündigen.

Abstimmung: dafür einstimmig.

- zu 6 **Beschlussfassung über die Haushaltsrechnung 2008**

Protokoll:

Her Meisiek berichtet über die Sitzung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung am 20.03.2009 und gibt das Ergebnis bekannt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Haushaltsrechnung für das Jahr 2008 zu beschließen.

Abstimmung: dafür einstimmig

zu 7 Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Protokoll:

Der Gemeindevertretung liegt das Verzeichnis der genehmigungsfreien und genehmigungspflichtigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben vor. Die genehmigungsfreien über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden zur Kenntnis genommen. Herr Meisiek berichtet über die Beratung im Finanzausschuss. Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die über- und außerplanmäßigen Ausgaben, soweit genehmigungspflichtig, zu genehmigen.

Abstimmung: dafür einstimmig

Die Verzeichnisse liegen dem Protokoll als Anlage bei.

zu 8 Beratung und Beschlussfassung über die Bundestagswahl am 27.09.2009

Protokoll:

a) Festlegung der Wahllokale

Für die Bundestagswahl am 27.09.2009 wird beantragt, in der Gemeinde Kremperheide zwei Wahlbezirke zu bilden und als Wahllokal die Altentagesstätte sowie das Feuerwehrgerätehaus festzulegen.

Abstimmung: dafür einstimmig

b) Bildung der Wahlvorstände

Für die Besetzung der Wahlvorstände ergehen folgende Vorschläge:

CDU-Fraktion

Wahllokal 1 (Feuerwehrgerätehaus)

Wahlvorsteher Hans-Jochen Bose

Beisitzer Michael Meisiek

Christian Ebsen

Heiko Lipp

Wahllokal 2 (Altentagesstätte)

Beisitzer Carola Krebs

Jörg Cordes

Ute Potocki

Jaroslav Potocki

SPD-Fraktion

Jürgen Barnbrock

Hans Mölln

Hubertus Adamski

Michaela Kyas, Martin-Luther-Weg 22

WVK-Fraktion
Wahllokal 1 (Feuerwehrgerätehaus)
Schriftführerin Simone Purwins
Beisitzer Thomas Teichert
Wahllokal 2 (Altentagesstätte)
stellv. Wahlleiter Oliver Worf
Schriftführerin Astrid Rönna
Beisitzer Ernst-Willy Rönna
Bettina Kolbe
Kirsten Christiansen

Die Gemeindevertretung beschließt die Besetzung der Wahlvorstände auf der Grundlage der Fraktionsvorschläge einstimmig.

zu 9 Beratung und Beschlussfassung über Zuschussanträge

Protokoll:

a) Antrag des Pferde- und Breitensportvereins

Herr Meisiek berichtet über die Beratung im Finanzausschuss über den Antrag des Pferde- und Breitensportvereins Kremperheide e.V. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, keinen allgemeinen Zuschuss an den Verein zu leisten.

Abstimmung: dafür einstimmig

b) Antrag des TSV Kremperheide

Herr Meisiek berichtet über die Beratung im Finanzausschuss zum Antrag des TSV Kremperheide. Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem TSV Kremperheide den beantragten Zuschuss für die Errichtung der Beachsportanlage zu gewähren. Es findet eine Aussprache statt, an der sich Herr Rave, Herr Baumann, Herr Mölln, Herr Ebsen, Herr Conrad, Frau Huse und Herr Rönna beteiligen. Die Empfehlung des Ausschusses kommt wie folgt zur Abstimmung:

dafür 14 Stimmen, dagegen 1 Stimmen, Stimmenthaltungen 2

c) Antrag des Chores Eintracht

Herr Meisiek berichtet über die Beratung im Finanzausschuss über den Antrag des Chores Eintracht. Über den Antrag findet eine Aussprache statt, an der sich Herr Mölln und Herr Meisiek beteiligen. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem Verein einen Zuschuss in Höhe von 250,00 € zur Deckung der Hallenmiete zu gewähren.

Abstimmung: dafür einstimmig

zu 10 Beratung und Beschlussfassung über die Wappennutzung durch Dritte und eventuelle Änderung der Hauptsatzung

Protokoll:

Herr Baumann berichtet, dass der Elternbeirat der Grundschule Kremperheide plant, für ein einheitliches Auftreten bei Veranstaltungen für teilnehmende Klassen Kleidungsstücke zu beschaffen, die mit einem Emblem versehen sind und hierbei das Kremperheider Wappen zu benutzen. Da die Hauptsatzung der Gemeinde Kremperheide dies derzeit ausschließt, ist zur Zustimmung zum Antrag eine Änderung der Hauptsatzung erforderlich. Der Entwurf der Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Kremperheide liegt der Gemeindevertretung vor (Anlage zum Protokoll). Die Gemeindevertretung beschließt die Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Kremperheide einstimmig.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, der Grundschule Kremperheide die Wappennutzung im Rahmen des gestellten Antrages zu genehmigen.

zu 11 Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für den Zaun am Regenrückhaltebecken

Protokoll:

Herr Mölln und Herr Meisiek berichten über die Beratung im Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss und im Finanzausschuss. Dem Finanzausschuss hat das Ausschreibungsergebnis für die Errichtung eines Zauns am Regenrückhaltebecken vorgelegen. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Auftrag an die Firma Reinhard Petersen GmbH zu erteilen.

Die Gemeindevertretung folgt der Empfehlung des Ausschusses einstimmig.

zu 12 Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung von Spielgeräten

Protokoll:

Herr Meisiek berichtet über die Beratung im Finanzausschuss zur Beschaffung von Spielgeräten für die Kinderspielplätze „Sandland“ und „Klärwerk“. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung auf der Grundlage des Angebots der Firma Espas 3 Federtiere zu beschaffen. Die Auswahl der Geräte erfolgt durch den Bürgermeister. Der außerplanmäßigen Ausgabe wird zugestimmt.

Abstimmung: dafür einstimmig.

**zu 13 Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe
"Tauchwand Emscherbecken"**

Protokoll:

Herr Meisiek berichtet über die Beratung im Finanzausschuss zur Auftragsvergabe „Tauchwand Emscherbecken“. Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, der Firma Hardt den Auftrag zu erteilen.

Abstimmung: dafür einstimmig.

**zu 14 Beratung und Beschlussfassung über eine Stellungnahme
zur Teilfortschreibung des Regionalplanes IV
- Ausweisung von Eignungsgebieten für Windenergie**

Protokoll:

Herr Mölln berichtet über die Teilfortschreibung des Regionalplanes für Zwecke der Windenergienutzung. Der Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, zum Kreiskonzept hierzu keine Stellungnahme abzugeben, da eine Betroffenheit der Gemeinde Kremperheide nicht vorliegt.

Abstimmung: dafür einstimmig.

**zu 15 Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau
des Stichweges Dorfstr. 109/111**

Protokoll:

Herr Mölln berichtet aus der Beratung im Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss am 14.05.2009. Der Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Ausbau des Stichweges solange zurückzustellen bis die Ergebnisse hinsichtlich des Ausbaus des Geh- und Radweges an der L 120 feststeht.

Abstimmung: dafür einstimmig.

**zu 16 Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung von neuen
Lampen im Schumannweg, Berliner Weg und Spielplatz Sandland**

Protokoll:

Herr Mölln berichtet über die Beratung im Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss am 14.05.2009. Herr Meisiek berichtet über die Beratung im Finanzausschuss am 28.05.2009. Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, im Berliner Weg 5 Lampen aufzustellen und auf dem Spielplatz „Sandland“ 3 Lampen aufzustellen sowie 1 Lampe im Schumannweg. Bürgermeister Baumann wird ermächtigt, die Aufträge für die Neuaufstellung der Lampen gemäß Empfehlung des Finanzausschusses zu erteilen.

Abstimmung: dafür einstimmig.

zu 17 **Beratung und Beschlussfassung über eine Leerrohrverlegung für Zwecke der Breitbandversorgung in der Gemeinde**

Protokoll:

Herr Meisiek berichtet, dass der Finanzausschuss in seiner Sitzung am 28.05.2009 hinsichtlich eines Grundsatzbeschlusses über die Leerrohrverlegung für eine Breitbandversorgung beraten hat. Herr Bürgermeister Baumann hatte angeregt, hierfür die erforderlichen Förderanträge zu stellen. Die Nettokosten für die Maßnahme betragen 90.720 € zuzüglich eventueller Ingenieurleistungen und zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Nettokosten einschließlich der Ingenieurleistungen betragen 104.328 €. Hierauf erfolgt eine voraussichtliche Förderung in Höhe von 75% und somit 78.246 €. Es verbleibt ein Eigenbehalt bei der Gemeinde Kremperheide in Höhe von 46.904 €.

Herr Babendreier berichtet, dass ein Förderantrag erst gestellt werden kann, wenn das vom Kreis Steinburg hierzu zu erarbeitende Trassenkonzept vorliegt. Dies wird in der nahen Zukunft der Fall sein. Herr Meisiek beantragt, der Empfehlung des Finanzausschusses zu folgen, die entsprechenden Förderanträge zu stellen und im Falle der Bewilligung eine Entscheidung über die Maßnahme zu treffen.

Abstimmung: dafür einstimmig.

a)

zu 18 b) **Aufstellungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die erste (vereinfachte) Änderung des B-Planes Nr. 2 der Gemeinde Kremperheide für das Gebiet "Sandland"**

Protokoll:

Herr Meisiek verlässt den Sitzungsraum wegen Befangenheit.

Für die 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Sandland“ trägt Herr Bürgermeister Baumann folgenden Planungsanlass und das Planungserfordernis vor:

Die Gemeinden Kremperheide beabsichtigt, in der bestehenden Grünanlage im Wohngebiet „Sandland“ ein Basketballfeld zur Freizeitnutzung zu errichten. Bei der Basketballanlage handelt es sich um eine Sportfläche, für die eine Baugenehmigung erforderlich ist. Da sich angrenzend an die öffentliche Grünanlage eine schützenswerte Wohnbebauung befindet, war zur Abklärung des genauen Standortes eine schalltechnische Untersuchung zur Beurteilung der auftretenden Freizeitlärmemissionen erforderlich.

Der nun vorgesehene Platz ist im rechtskräftigen Bebauungsplan Nr. 2 „Sandland“ innerhalb der ausgewiesenen Grünanlage als Kinderspielplatz durch eine Nutzungsabgrenzung dargestellt. Für die Erteilung einer Baugenehmigung ist planungsrechtlich die gesonderte Darstellung einer Sportanlage erforderlich. Der für das Basketballfeld vorgesehene Standort ist zusätzlich durch eine Baugrenzenausweisung festzusetzen.

Die erforderlichen Änderungen der planzeichnerischen Festsetzung berühren nicht die Grundzüge der Planung, da die zugrunde liegende Nutzungen einer öffentlichen Grünanlage und eines Kinderspielplatzes beibehalten werden und nur durch eine weitere zulässige Zweckbestimmung (Sportanlage) ergänzt werden. die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Sandland“ kann daher im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 Abs. 1 BauGB durchgeführt werden.

Planungsinhalte:

Die geänderten Planinhalte der Planzeichnung umfassen die Ausweisung einer Baugrenze innerhalb des Bereiches der Grünanlage, die mit der Zweckbestimmung „Kinderspielplatz“ gekennzeichnet ist und durch eine Abgrenzungslinie von dem als „Parkanlage“ bezeichneten Bereich der Grünanlage unterschieden ist sowie die Kennzeichnung dieser Fläche als „Sportanlage“. Die Baugrenzen wurden geringfügig weiter gefasst, um für die Ausführungsplanung ausreichend planerischen Spielraum zu haben. Die Festlegung des Standortes basiert auf den Ergebnissen der schalltechnischen Untersuchung. Weiterhin wird der Zuschnitt des Kinderspielplatzbereiches nach Westen ausgedehnt, um den ursprünglich geplanten Standort des Basketballfeldes als Spielplatz nutzen und dort eventuell Spielgeräte aufstellen zu können.

Herr Baumann berichtet aus der Anliegerinformationsveranstaltung vom 09.06.2009. Dort haben sich einige Anlieger kritisch zu dem Basketballfeld und der daher geplanten B-Planänderung geäußert. Im Rahmen der öffentlichen Auslegung können sich die Anwohner zu dem Thema äußern.

Die Gemeindevertretung Kremperheide fasst folgenden Beschluss:

Aufstellungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 1. (vereinfachte) Änderung des B-Planes Nr. 2 der Gemeinde Kremperheide für das Gebiet „Sandland“

1. Der Bebauungsplan Nr. 2 der Gemeinde Kremperheide für das Gebiet „Sandland“ soll wie folgt geändert werden:
2. Im Bereich der im B-Plan als Kinderspielplatz ausgewiesenen Grünfläche soll im Osten ein Baufeld mit Baugrenze mit der Kennzeichnung „Sportanlage“ ausgewiesen werden. Innerhalb dieser Baugrenze plant die Gemeinde ein Basketballfeld zu errichten. Der Planung des Basketballfeldes liegt ein schalltechnisches Gutachten zugrunde, in dessen Rahmen dieser Standort untersucht wurde.
Gleichzeitig ist beabsichtigt, den Zuschnitt des Kinderspielplatzes nach Westen auszuweiten um den ursprünglich geplanten Standort des Basketballfeldes als Spielplatz nutzen und dort eventuell weitere Spielgeräte aufstellen zu können.
3. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

4. Von der öffentlichen Unterrichtung und Erörterung wird nach § 13 Abs. 2 BauGB abgesehen.
5. Der Entwurf der 1. Änderung des B-Planes Nr. 2 und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.
6. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen und Gelegenheit zur Stellungnahme innerhalb angemessener Frist nach § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB zu geben.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreter:	17
davon anwesend:	16
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen	keine
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO war folgender Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

Herr Meisiek

zu 18 c) Satzungsbeschluss über die erste vereinfachte Änderung des B-Planes Nr. 2 der Gemeinde Kremperheide für das Gebiet "Sandland" nach § 10 BauGB

Protokoll:

Sofern bei der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung des B-Planes Nr. 2 der Gemeinde Kremperheide für das Gebiet „Sandland“ und bei der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange Stellungnahmen und Äußerungen nicht eingehen sollten, wird folgender Beschluss gefasst:

Satzungsbeschluss über die 1. (vereinfachte) Änderung des B-Planes Nr. 2 der Gemeinde Kremperheide für das Gebiet „Sandland“ nach § 10 BauGB

Beschluss:

1. Im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit zum Entwurf des Bebauungsplanes wurden Stellungnahmen bzw. Äußerungen nicht vorgebracht.
2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I, Nr. 52 S. 2414) beschließt die Gemeindevertretung den Bebauungsplan Nr. 2 für das Gebiet „Sandland“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) der Satzung.

3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Amtsvorsteher des Amtes Krempermarsch wird beauftragt, den Beschluss des Bebauungsplanes nach § 10 Absatz 3 Satz 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreter:	17
davon anwesend:	16
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen	keine
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO war folgender Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

Herr Meisiek

Herr Meisiek nimmt an der Sitzung wieder teil.

zu 19 Ausschussberichte und gegebenenfalls Zustimmung zu Empfehlungen

Protokoll:

- a) Herr Rönnau berichtet aus der Sitzung des Sozialausschusses und aus der Besprechung „Runder Tisch“. Am „Runden Tisch“ ist über die Jugendversammlung und über den Seniorenbeirat gesprochen worden. Angeregt wurde ebenso die Wiederaufnahme von Aktivitäten der Vereine und Verbände im Rahmen des Skibasars. Die Fortsetzung des „Runden Tisches“ ist allgemein erwünscht. Herr Rönnau berichtet über den Einsatz der Gemeindevertretung im Rahmen des Dorffestes.
- b) Herr Mölln berichtet aus dem Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss. Hier wurde über die Grundwasserentnahme des Wasserwerks Krempermoor beraten. Ein förmliches Verfahren wird hierzu eingeleitet. Eine Überprüfung der Kinderspielplätze hat stattgefunden. Zur Herrichtung des Bolzplatzes Birkenweg wird beantragt, dass vom Amt Krempermarsch die hierfür erforderlichen Kosten überschlägig ermittelt werden und zur nächsten Sitzung des Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschusses vorliegen.
Abstimmung: dafür einstimmig
- c) Herr Meisiek berichtet aus dem Finanzausschuss. Hier wurde der Sachstand zur Beschaffung des Feuerwehrfahrzeuges berichtet. Die Vertragsverlängerung mit Herrn Kühl wurde beraten. Über den Ortstermin hinsichtlich des Geh- und Radweges an der L 120 wurde berichtet. Es liegt ein Antrag auf Einrichtung einer Tempo 30 Zone im Bereich der Schule vor. Hierüber soll in der nächsten Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschusssitzung beraten werden.

zu 20 Mitteilungen und Anfragen

Protokoll:

- a) Herr Bürgermeister Baumann gibt bekannt, dass die Gemeinde Kremperheide nach derzeitigen Informationen mit Mindereinnahmen bei den Einkommenssteueranteilen in Höhe 92.000 € rechnen muss.
- b) Eine Ablösevereinbarung im Bereich der Anschlussbeiträge Schmutzwasser für das Grundstück Dorfstraße 122a kann in der vorgeschlagenen Form abgeschlossen werden.
- c) Für den Zaun am Regenrückhaltebecken Sandland werden vom Amt Preisanfragen für 1,00 m und 1,20 m Höhe eingeholt.
- d) An der Abwasserleitung zwischen Klärwerk zum Vorfluter ist ein Schaden durch Wurzeleinwuchs entstanden. Dieser wurde beseitigt.
- e) Herr Meisiek berichtet über die Frage von Elternanteilen im Bereich der Kindertagesstätte. Hierüber ist im Arbeitskreis Kindergarten zu beraten.
- f) Herr Meisiek weist auf die Prüfung der Feuerwehr zur Plakette „Roter Hahn“ hin. Ein Zeitplan hierzu wird verteilt.
- g) Es wird um Übersendung der Protokolle des Kultur- und Sportausschusses gebeten. Ebenso um die Versendung des Protokoll „Runder Tisch“.
- h) Herr Meisiek spricht die Kinder- und Jugendversammlung an und hier speziell die Diskussion über das Thema Multifunktionsplatz.
- i) Frau Mölln weist auf eine erforderliche Sitzung des Nachbarschaftsausschusses hin.

Bürgermeister

Protokollführer